

Alle Welt schweige in der
Gegenwart des Herrn.
Denn er tritt hervor
aus seiner heiligen
Wohnung.

Sacharia 2,17



Brühler Str. 74
50968 Köln
0221 937067-0
kloster@benediktinerinnen-koeln.de
www.benediktinerinnenkoeln.de

Spendenkonto:
IBAN: DE87 3706 0193 0017 6720 53

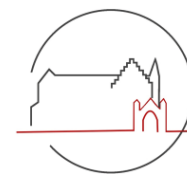
Alle Welt schweige in der
Gegenwart des Herrn.
Denn er tritt hervor
aus seiner heiligen
Wohnung.

Sacharia 2,17



Brühler Str. 74
50968 Köln
0221 937067-0
kloster@benediktinerinnen-koeln.de
www.benediktinerinnenkoeln.de

Spendenkonto:
IBAN: DE87 3706 0193 0017 6720 53



„Öffnen wir unsere Augen dem
vergöttlichenden Licht“
Benediktsregel Prolog



Gebetsabend mit biblischem Impuls



„Öffnen wir unsere Augen dem
vergöttlichenden Licht“
Benediktsregel Prolog



Gebetsabend mit biblischem Impuls

Zum Feierabend beten und schweigen: Im stillen Dasein öffnen wir uns für die Begegnung mit unserem innersten Wesen – jenem Kern, der nach einem sinnvollen Leben strebt. Für uns Benediktinerinnen liegt die tiefste Erfüllung in Gott; unsere Suche formulierte Augustinus schon vor mehr als 1.700 Jahren: „Unruhig ist unser Herz, bis es ruhet in Gott.“ Das schweigende Gebet – bestehend aus zwei Einheiten à 25 Minuten und einem biblischen Impuls – kann uns unterstützen, diese Sehnsucht als Quelle in uns zu entdecken. So kann erfahrbar werden, dass wir selbst „heiliger Boden“ (Ex 3,5) sind, auf dem Gott wohnt und wirken möchte.

Zum Feierabend beten und schweigen: Im stillen Dasein öffnen wir uns für die Begegnung mit unserem innersten Wesen – jenem Kern, der nach einem sinnvollen Leben strebt. Für uns Benediktinerinnen liegt die tiefste Erfüllung in Gott; unsere Suche formulierte Augustinus schon vor mehr als 1.700 Jahren: „Unruhig ist unser Herz, bis es ruhet in Gott.“ Das schweigende Gebet – bestehend aus zwei Einheiten à 25 Minuten und einem biblischen Impuls – kann uns unterstützen, diese Sehnsucht als Quelle in uns zu entdecken. So kann erfahrbar werden, dass wir selbst „heiliger Boden“ (Ex 3,5) sind, auf dem Gott wohnt und wirken möchte.

„Schweigen vor Gott versetzt uns an den
Lebensnerv der Welt, von allem, was ist, allem,
was lebt und von allen Menschen.“

Madeleine Delbrêl

- Vor einer ersten Teilnahme bitten wir um Kontaktaufnahme bis spätestens drei Tage vor dem jeweiligen Termin.

„Schweigen vor Gott versetzt uns an den
Lebensnerv der Welt, von allem, was ist, allem,
was lebt und von allen Menschen.“

Madeleine Delbrêl

- Vor einer ersten Teilnahme bitten wir um Kontaktaufnahme bis spätestens drei Tage vor dem jeweiligen Termin.

Wann: Jeden Dienstag von 20:00–21:15 Uhr

Wo: Kloster der Benediktinerinnen Köln

Leitung: Schwester Bernarda Kötting OSB

Kosten: Keine

Anmeldung und Informationen:

Schwester Bernarda, 0221 937067-0,
bernarda.koetting@web.de

Wann: Jeden Dienstag von 20:00–21:15 Uhr

Wo: Kloster der Benediktinerinnen Köln

Leitung: Schwester Bernarda Kötting OSB

Kosten: Keine

Anmeldung und Informationen:

Schwester Bernarda, 0221 937067-0,
bernarda.koetting@web.de